

**Badminton**

*Kulbach schaffte Aufstieg in C2-Klasse*

**BC Eupen schlug in Huy erfolgreich auf**

(L.M.) - Hochmotiviert starteten am vergangenen Wochenende zwölf Jugendliche des BC Eupen beim starkbesetzten nationalen Turnier in Huy. Sie konnten mit guten Leistungen überzeugen, zumal mehrere bis ins Halbfinale bzw. Finale vordrangen.

André Kulbach schaffte den längst fälligen Aufstieg in die C2-Klasse. Für den BC Eupen ein weiterer Erfolg, denn dies ist der dritte Aufsteiger in die C2-Kategorie innerhalb von zwei Monaten.

In den Einzelbegegnungen der D-Kategorie konnten sich Nathalie Brockmans, Katarina Ivančan, Sabine Warginaire, Charlotte Weisshaupt, Stephan Rauschen und Christian Weber nicht gegen die starke Konkurrenz in einem riesengroßen Teilnehmerfeld (40 bei den Damen, 56 bei den Herren) durchsetzen. Sie mussten sich bereits in den Vorrunden geschlagen geben.

**Verdienter Aufstieg**

Bestens aufgelegt dagegen war André Kulbach an diesem Wochenende. Er knüpfte an die tollen Leistungen der Turniere in Esneux und Eynatten an und konnte sich noch steigern. Er konnte alle vier Vorrundenspiele souverän gewinnen, und auch im Finale ließ er nichts mehr anbrennen. Relativ deutlich bezwang er seinen Gegner David Galloo mit 15:8 und 15:7 und sicherte sich somit den lang ersehnten, aber auch verdienten Aufstieg in die C2-Kategorie.

In den Einzelbegegnungen der C2-Klasse (ebenso 40 Teilnehmer) lief es für die Eupener nicht so gut. Tobias Xhonneux hat als Neuaufsteiger in dieser Kategorie noch einen schweren Stand und musste sich nach einem hervorragenden Drei-Satz-

Match geschlagen geben. Tobias Peters konnte alle Vorrundenspiele, wovon zwei schwierige Drei-Satz-Spiele, für sich entscheiden und bis ins Halbfinale vordringen. Hier musste er jedoch eine folgenschwere Niederlage einstecken. Er scheiterte an Julien Dony mit 9:15 und 13:15. Dieser fehlende Sieg hätte ihm den Aufstieg in die C1-Klasse gesichert.

**Bastin in Bestform**

Drei Eupener mussten sich in der C1-Klasse behaupten. Désirée Münster, Neuling in dieser Kategorie, und Ronny Michel scheiterten in den Vorrunden der Einzelbegegnungen an ihren starken Kontrahenten. Den großen Durchbruch schaffte der in Bestform aufspielende Oliver Bastin. Er konnte alle vier Vorrundenspiele in zwei Sätzen gewinnen und erstmals bis ins Finale vorstoßen. Hier musste er jedoch die hervorragende Spielstärke seines Gegners Fabian Blampain vom BC Bastogne anerkennen. Trotz Siegeswillen und Kampfgeist unterlag er in einem hartumkämpften Drei-Satz-Match mit 15:8, 4:15 und 10:15.

In den Doppelbegegnungen der C1-Klasse waren die Eupener nicht weniger erfolgreich. Ronny Michel schaffte im Herrendoppel mit Olivier Bastin und in der Mixed-Begegnung mit Désirée Münster den Sprung bis ins Halbfinale, wo sie allerdings gestoppt wurden. Nicht aufzuhalten war dagegen Olivier Bastin mit seiner Partnerin Nadia Mattar. Durch Konzentration und Ausdauer bezwangen sie im Finale die Paarung Dorao (BC Liège) und Détilleux (BC Bierset) mit 11:15, 15:8 und 15:6.

Für Olivier Bastin war dieser Sieg von großer Bedeutung; ein wichtiger Schritt auf dem Weg in Richtung B2.

**Turnen**



36 Formationen nahmen an der Walloniemeisterschaft der Sportakrobatik in Dison teil.

*Walloniemeisterschaft in der Sportakrobatik*

**Neun von 15 möglichen Titel wanderten nach Ostbelgien**

Bei den vor kurzem stattgefundenen Walloniemeisterschaften in der Sportakrobatik haben die Turner des Verbandes deutschsprachiger Turnvereine (VDT) hervorragende Ergebnisse erzielt.

Austragungsort der Meisterschaft war Dison. 36 Formationen nahmen teil. Für den VDT gingen Teilnehmer aus Amel, Eupen und Rocherath an den Start.

**Qualifikation**

Wie schon bei der VDT-Meisterschaft in Amel war wiederum eine deutliche Leistungssteigerung der VDT-Turner festzustellen. Von 15 Kategorien gingen neun Walloniemeistertitel an die ostbelgischen Turner.

Während die Divisionen 4, 5 und 6 nur auf Wallonieebene

stattfinden, ging es in der Division 3 auch um die Qualifikation zur Landesmeisterschaft, die am 25. März in Mariakerke ausgetragen wird. Drei Formationen des VDT qualifizierten sich für die Landesmeisterschaft:

- Annick Hilger und Nicole Hilger (Duo-Mädchen) TSG Amel 11.975 Punkte
- David Rauw und Christof Houben (Duo-Jungen) TSV Rocherath 13.300 Punkte
- Jürgen Rauw und Tobias Houben (Duo-Jungen) TSV Rocherath 12.450 Punkte

**Ergebnisse**

**Division 6 - Jungen**  
- Brüll - Pitz, TV Eupen 12.625 Punkte  
- Jousten - Lambertz, TSV Rocherath 12.025  
- Schneider - Schmitz, TSV

Rocherath 11.550  
- Schmitz - Noel, TSV Rocherath 11.300  
- Heinrichs - Pitz, TV Eupen 10.750  
- Heinrichs-Brüll-Pitz-Staner, TV Eupen 11.550  
- Jousten-Schneider-Schmitz-Schmitz, TSV Rocherath 11.125  
**Division 5 - Mädchen**  
- Heinrichs-Schmitz-Palm, TSV Rocherath 12.200  
**Division 5 - Jungen**  
- Pitz-Michael-Pitz-Staner, TV Eupen 11.375  
- Michel-Pitz, TV Eupen 11.200  
- Pitz-Staner, TV Eupen 9.450  
- Lambertz-Schmitz, TSV Rocherath 9.150  
**Division 4 - Mädchen**  
- Andre-Hepp, TSV Rocherath 12.825  
**Division 4 - Jungen**  
- Schmitz-Bockland, TSV Rocherath 12.650

**Jogging**

*Am 18. März*  
**Rur-Eifel-Volkslauf in Eschweiler**

Bei einer der größten Volkslauf-Veranstaltungen des Landesverbandes Nordrhein, dem 31. Int. Eschweiler Volkslauf am 18. März, findet der zweite Wertungslauf des NIKE-Rur-Eifel-Volkslauf-Cup 2001 statt. Jugendliche starten um 11 Uhr zu ihrem Vier-km-Lauf; für die Frauen und Männer aller Altersklassen wird es um 11.30 Uhr mit dem Start über die Halbmarathonstrecke ernst.

Bei den Männern führen derzeit einer der besten Langstreckler Deutschlands - Christian Fischer von der LAV Bayer Uerdingen/Dormagen - und Michael Paulussen von der LG Ameln/Linnich. Wer von beiden an den Start gehen wird, ist noch ungewiss, weil für Christian Fischer sicherlich die großen Frühjahrsläufe im Vordergrund stehen werden.

Bei den Frauen liegen die erstplatzierten Läuferinnen natürlich auch noch sehr eng beieinander, so dass es hier in der Führungsposition schnell zu einer Änderung kommen kann.

Weitere Informationen bei P. Boltersdorf: Tel.: 0049-2427-9099810; E-Mail Paul.Sally.Boltersdorf@s-dn.de oder im Internet unter www.s-dn.de/Paul.Boltersdorf

Hintergrundinformation ist **GRENZ-ECHO**

**Schach**

*II. Euregio Jugend-Turnier*

**SK Turm Eynatten vor dem Titelgewinn**

Eine Runde vor Ende des 2. Euregio-Jugend-Turniers strebt der SK Turm Eynatten dem Gesamtsieg entgegen.

In Herzogenrath trafen sich die acht Mannschaften zur Austragung der 5. und 6. Runde. Der SK Turm Eynatten wies vor Beginn der 5. Runde den hauchdünnen Vorsprung von 0,5 Punkten vor den SF Hörn auf.

Auch der Würseler SV lag mit zwei Punkten Abstand noch mit Hoffnungen auf den Turniersieg im Rennen. Im Ost-Belgien-Derby konnte sich dann der SK Turm Eynatten eindeutig mit 5,5:0,5 gegen die Jugendriege des SK Rochade Eupen-Kelmis durchsetzen und unterstrich damit seine Ambitionen auf den Gesamtsieg.

Die »Eynatten-Verfolger« Hörn und Würselen trennten sich 3:3 und Eynattens Vorsprung vergrößerte sich nun auf drei Punkte. In der 6. Runde unterlag der SK Rochade Eupen-Kelmis nach spannendem Kampf dem Würseler SV 2:4. Durch einen 6:0-Kantersieg über die SF Brand vergrößerte der SK Turm Eynatten I unterdessen seinen Vorsprung vor den SF Hörn auf 5,5 Punkte. Nun benötigen die Eynattener noch 0,5 Punkte in der Be-

gegnung der letzten Runde gegen Simmerath zum Sieg im Euregio-Turnier 2001. Auch die zweite Mannschaft des SK Turm Eynatten hielt sich mit einem 5:1 Sieg über Hansa Simmerath und einer 2,5:3,5 Niederlage gegen die SF Hörn ausgezeichnet.

**Die Begegnungen der 5. und 6. Runde**

Turm Eynatten I - Rochade Eupen Kelmis	5,5:0,5
Würseler SV - SF Hörn	3,0:3,0
Turm Eynatten II - Hansa Simmerath	5,0:1,0
Herzogenrather SV - SF Brand	5,0:1,0
Turm Eynatten I - SF Brand	6,0:0,0
Rochade Eupen Kelmis - Würseler SV	2,0:4,0
Herzogenrather SV - Hansa Simmerath	6,0:0,0
Turm Eynatten II - SF Hörn	2,5:3,5

**Tabelle vor der letzten Runde in Würselen**

1. SK Turm Eynatten I	28,5
2. SF Hörn	23,0
3. Würseler SV	22,0
4. Herzogenrather SV	21,0
5. SK Turm Eynatten II	13,5
6. SF Brand	6,5
7. Hansa Simmerath	6,5
8. Rochade Eupen Kelmis	4,0

**Minigolf**

*Auftakt zur Landesmeisterschaft*

**MGC Eupen wieder ganz vorne**

(Asterix) - Am vergangenen Wochenende fiel in Berlaar der Startschuss zur diesjährigen Landesmeisterschaft der Miniaturgolfer.

Gleich am ersten Spieltag hatten alle Teams der 1. Division auf der schwierigsten Anlage der gesamten Meisterschaft gegeneinander anzutreten. Gastgeber in Berlaar war das Team von »Brabo« Antwerpen, das sich kurzfristig einen neuen Parcours suchen musste, weil im Umfeld der alten Anlage unüberbrückbare Schwierigkeiten aufgetreten waren.

So betreten alle Teams am Sonntag Neuland, wobei die Antwerpener selbst wohl den größten Nachteil hatten, da sie, obwohl sie ein Heimspiel hatten, keinen Heimvorteil mehr nutzen konnten.

**Optimaler Start**

Der MGC Eupen »Klinkeshöfchen« erwischte gleich zu Beginn der Meisterschaft einen optimalen Start, der am Ende möglicherweise sehr wichtig sein könnte. Die Weserstädter, die in den letzten sechs Jahren jeweils Landesmeister geworden waren, zählen nämlich in diesem Jahr nicht zum absoluten Favoriten auf den Titel. Diese Bürde trägt in diesem Jahr der MGC Malonne, der bisherige »ewige Zweite«. Dieses

Team hat sich für die Saison 2001 enorm verstärkt und sicherte sich unter anderem auch die Spielkünste von Vincent Ducarmo, der jahrelang ein Erfolgsgarant in den Eupener Reihen war.

**Keine Transferspieler**

Die Hiesigen hingegen vertrauen weiterhin ihrem bisherigen Spielerkader und tätigten keine Transfers.

Das Eupener Konzept ging gleich am ersten Spieltag auf, und man konnte den MGC Malonne deutlich distanzieren. Dies lag vor allem an deutlich besseren Nervenkostüm der Mannen um den Kettenisermannschaftsführer Erwin Hansen.

Gleich in der ersten Runde, die wegen anhaltendem Schneefall mit zwei Stunden Verspätung begann, meldeten die Blau-Gelben ihren Anspruch auf den Tagessieg an. Die Eupener Sechs erzielte auf der noch ungewohnten Filzbahn 208 Schläge. Das gleiche Resultat erzielte das Team aus Herenthout, während der große Konkurrent aus Malonne in diesem Durchgang mit dem dritten Rang vorlieb nehmen musste.

Zu den besten Akteuren beim noch amtierenden belgi-

schen Meister gehörten in dieser wichtigen Auftaktrunde Christophe Pierman (33 Schläge), Dieter Ahrens sen. und Michael Jacob mit jeweils 34 Schlägen.

In der zweiten Runde verbesserte sich das Eupener Sextett dann auf 204 Schläge, musste sich in diesem Durchgang allerdings mit dem zweiten Rang zufrieden geben. Gewonnen wurde diese Runde von »Zigo« Beerse, das es auf 201 Schläge brachte. Malonne verlor dabei erneut Punkte auf den Tages-sieg.

Die besten Einzelspieler auf Eupener Seite waren erneut Ahrens sen. und Pierman, denen ihre Kollegen allerdings nicht viel nachstanden.

**Neuer Platzrekord**

Im dritten und letzten Durchgang spielten die Eupener dann die beste Runde des Tages und schraubten vorläufig den Platzrekord auf genau 200 Schläge.

Dabei setzten sich vor allem Christophe Pierman und erneut Thierry Cruybeek in Szene, die jeweils 32 Schläge erzielten. Bei Michael Jacob erschienen 33 Schläge auf der Ergebnistafel, während Christian Bierfeld und Jean-Luc Nihoul sich mit 34 Schlägen ins Team spielten.

Vervollständigt wurde diese Rekordrunde mit 35 Schlägen von Dieter Ahrens sen.

Die Eupener erzielten für zwei gewonnene Runden am ersten Spieltag jeweils sechs Punkte und einmal fünf Punkte für den zweiten Platz in der zweiten Runde.

**23 von 24 Punkten**

Zusätzlich bekam man noch einmal sechs Punkte als beste Mannschaft des Tages. So erreichte das Team vom »Klinkespark« an der Vervierser Straße 23 Punkte von 24 möglichen. Eine wahrlich gute Ausbeute zu Saisonbeginn.

Auch in der Einzelwertung hatten die Eupener allen Grund, mit sich zufrieden zu sein. Gleich vier Spieler vom MGC Eupen waren unter den ersten Fünf zu finden.

Der zweite-Spieltag führt die Hiesigen am kommenden Sonntag nach Beerse, wo der MGC »Zigo« Gastgeber sein wird.

**Tabelle 1. Division**

1. Eupen	1 612 23
2. Herenthout	1 622 20
3. Beerse	1 626 16
4. Malonne	1 630 15
5. Antwerpen	1 640 9